

Call zur BWP 2/2025

„Europäische Transparenzinstrumente“

Bei der Gestaltung eines europäischen Bildungsraums spielt Transparenz eine zentrale Rolle. Durch sie soll die Kommunikation zwischen den unterschiedlichen nationalen Bildungssystemen erleichtert werden, ohne diese zu vereinheitlichen. Hierzu wurden in der Vergangenheit Instrumente wie EQR, ECVET, EQAVET und Europass Template entwickelt. Sie zielen darauf ab, die Mobilität der Lernenden und Fachkräfte zu vereinfachen, indem ihre Qualifikationen in den verschiedenen Bildungssystemen und auf dem europäischen Arbeitsmarkt „lesbar“ und miteinander vergleichbar gemacht wurden. Neuere Formate wie ESCO und aktuell Micro Credentials verfolgen ähnliche Zwecke.



Angesichts der Anforderungen durch die ökologische und digitale Transformation sowie der Heterogenität der Erwerbstätigen steht Lebenslanges Lernen wieder stärker im Fokus. Finanzielle und digitale Unterstützung für die Kompetenzentwicklung auf individueller Ebene wird durch Instrumente wie individuelle Lernkonten, Anerkennung und Validierung informell und non formal erworbener Kompetenzen, das Europass-Portal zur Sichtbarmachung des Bildungserfolgs (Graduate Tracking) bereitgestellt.

Ziel der BWP-Ausgabe ist es, diese ganz unterschiedlichen Instrumente in den Blick zu nehmen und ihren Entstehungskontext und ihre Relevanz für die Berufsbildung in Europa zu reflektieren. Dabei sind sowohl die Ebene der Lernenden, der Bildungseinrichtungen und professionellen Akteure als auch die Systemebene in den Blick zu nehmen. Leitfragen für diese Reflexion können sein:

- Welchen Beitrag konnten die Instrumente zur Gestaltung eines europäischen Bildungsraums leisten? Welche Ziele wurden erreicht, welche nicht und warum?
- Welche Wirkungen haben sie mit Blick auf Transparenz, Standardisierung und Steuerung?
- Wie anschlussfähig sind die Instrumente in den nationalen Bildungskontexten und welche Impulse für die Weiterentwicklung konnten sie dort anstoßen?
- Welche neuen Ansätze und Entwicklungen gibt es, z.B. auch durch die Digitalisierung?
- Welchen Impact können die europäischen Instrumente darüber hinaus für die Gestaltung der Berufsbildung weltweit entfalten?

Erscheinungstermin: Mai 2025

Manuskriptabgabe: Fachbeiträge (max. 18.000 Zeichen): 14. Januar 2025

Informationsbeiträge (max. 9.000 Zeichen): 18. Februar 2025

Wenn Sie einen Beitrag einreichen möchten, nehmen Sie bitte Kontakt mit der Redaktion unter bwp@bibb.de auf. Weitere inhaltliche Abstimmungen erfolgen dann auf der Grundlage eines kurzen Exposés. Dazu stellen wir Ihnen unser Raster zur Verfügung.

Abgabe des Exposés bis 17. Oktober 2024